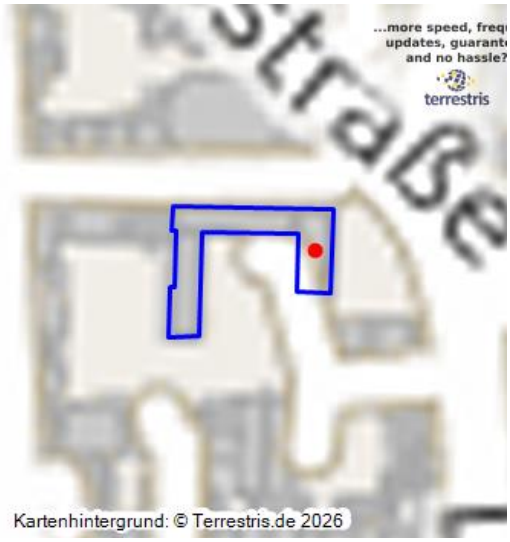
Jugendhaus Düsseldorf

Bundeszentrale für katholische Jugendarbeit

Schlagwörter: Bürogebäude, Jugendzentrum, katholisch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Düsseldorf
Kreis(e): Düsseldorf
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Am Abend beleuchtetes Jugendhaus Düsseldorf (2009)
Fotograf/Urheber: Goetz



Das Jugendhaus am Carl-Mosterts-Platz in Düsseldorf-Pempelfort wurde 1952 bis 1954 nach Entwürfen von Bernhard Pfau errichtet. Das als Bundeszentrale für katholische Jugendarbeit dienende Gebäude ist seit 1992 denkmalgeschützt.

Geschichte und Vorgängerbauwerke

Im Jahr 1908 wird das „Jugendhaus Düsseldorf“ von Carl Mosterts (1874-1926) eingerichtet. Mosterts ist seinerzeit Kaplan an St. Maximilian in der Düsseldorfer Altstadt, wo er am Stiftsplatz ein Generalsekretariat für den 1896 gegründeten Zentralverband der Katholischen Jünglingsvereine Deutschlands gründet. Nachfolgend wird das Generalsekretariat um Zeitschriftenredaktionen, Versandhandel und Angebote von Weiterbildungsmaßnahmen erweitert. Am 2. Februar 1924 findet die Einweihung des Jugendhauses an der Derendorfer Strasse statt.
Nach dem endgültiges Verbot der katholischen Jugendverbände im Zuge der nationalsozialistischen Gleichschaltung erfolgt 1939 die Schließung des Jugendhauses in Düsseldorf, welches 1944 durch Bombentreffer vollständig zerstört wird.

Das heutige Jugendhaus

Nach dem Zweiten Weltkrieg sammelte die katholische Jugend Spenden für die Wiedererrichtung ihres Hauses in Düsseldorf. Dieses wird in den Jahren 1952 bis 1954 nach Entwürfen des Architekten Bernhard Pfau (1902-1989) errichtet. Am 2. Februar 1954 findet die Einweihung des neuen Gebäudes durch den Erzbischof von Köln Josef Kardinal Frings (1887-1978) statt.
Seit den 1960er Jahren wurde das Jugendhaus Düsseldorf zur Dienstleistungszentrale für die kirchliche Jugendarbeit umgewandelt, seit 1994 dient es als Zentrum für Dienstleistungen und als Bundeszentrale und Koordinationsstelle für die katholische Jugendarbeit.

Architektur und Denkmalschutz

Das Jugendhaus Düsseldorf ist ein fünfgeschossiges Eckgebäude, dessen Hauptfassade vollständig verglast ist. Im Westen befindet sich ein eingeschossiger Flügel, an den sich eine Kapelle anschließt. Seit 1992 steht das Gebäude unter Denkmalschutz. In den Jahren 1997-2001 erfolgten umfangreiche Sanierungs- und Grunderneuerungsarbeiten.
„Mit seiner Originalität im Innenraum ist es ein wichtiges Zeugnis für die Verwaltungsbauten von Bernhard Pfau. Das Objekt ist

bedeutend für die Stadtgeschichte als Zentrale der 'Deutschen Katholischen Jugend'.“ (Heimeshoff, S. 65f.)

Baudenkmal
Das Objekt „Jugendhaus Düsseldorf“ ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste der Landeshauptstadt Düsseldorf, eingetragen am 02.07.1992).

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

Quelle
Freundliche Hinweise von Frau Maria Wego, Archiv Jugendhaus Düsseldorf, 2011.

Internet
www.jugendhaus-duesseldorf.de (abgerufen 01.02.2011)
de.wikipedia.org: Jugendhaus Düsseldorf (abgerufen 01.02.2011)
de.wikipedia.org: Carl Mosterts (abgerufen 01.02.2011)
www.duesseldorf.de: Eintragung als Denkmal (abgerufen 01.02.2011, Inhalt nicht mehr verfügbar 06.07.2021)

Literatur

Barbutzki, Kristin (1991): Architektur der fünfziger Jahre. Das Jugendhaus von Bernhard Pfau. (Diplomwahlfacharbeit Denkmalpflege.) Zürich.

Heimeshoff, Jörg A. E. (2001): Denkmalgeschützte Häuser in Düsseldorf, mit Garten- und Bodendenkmälern. Essen.

Jugendhaus Düsseldorf (Hrsg.) (2008): 100 Jahre Jugendhaus Düsseldorf. Antworten und Impulse. Düsseldorf.

Jugendhaus Düsseldorf

Schlagwörter: Bürogebäude, Jugendzentrum, katholisch
Straße / Hausnummer: Carl-Mosterts-Platz 1
Ort: 40477 Düsseldorf - Pempelfort
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1952 bis 1954
Koordinate WGS84: 51° 14 16,57 N: 6° 47 19,5 O / 51,23794°N: 6,78875°O
Koordinate UTM: 32.345.640,60 m: 5.678.607,95 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.555.127,67 m: 5.678.412,64 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jugendhaus Düsseldorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-4999-20110201-2 (Abgerufen: 8. November 2026)

Copyright © **LVR**